

**Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau**

**Haupt- und Finanzausschuss ( H + F )**

**&**

**Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr ( LUBV )**

**Protokoll**

zur 15. Sitzung am Donnerstag, den 10.04.2008, um 20.00 Uhr

im Bürgerzentrum Groß-Bieberau, Alte Schule, Sitzungssaal

Anwesend waren:

Ausschußmitglieder:

Weber, Georg ( Vorsitzender LUBV )  
Fischer, Ingeborg ( H+F und stellv. Vorsitzende LUBV )  
Albrecht, Rainer ( LUBV )  
Brötz, Wilhelm ( LUBV ) vertreten durch Glott, Erich  
Dr. Fritsch, Eva ( LUBV )  
Keil, Heike ( LUBV )  
Krell, Georg ( LUBV )  
Puhl, Roland ( LUBV )  
Volz, Hartmut ( LUBV )  
Bernius, Jörg ( H+F ) vertreten durch Hartmann, Uwe  
Blüm, Oliver ( H+F )  
Engelhardt, Martin ( H+F ) vertreten durch Volz, Hartmut  
Führer, Bernd ( H+F stellv. Vorsitzender H+F )  
Gantzert, Erich ( H+F )  
Gaydoul, Ekkehard (H+F)  
Gulatz, Helmut ( H+F Vorsitzender H+F )  
Vöhl Erich ( H+F )

Jung, Heinz ( beratend )

Magistrat:

Seubert, Werner ( Bürgermeister )  
Buchwald, Edgar ( 1. Stadtrat )  
Erbach, Gabriele  
Goldbach, Axel  
Segebart, Peter  
Tkalec, Brigitte

Schriftführer:

Loos, Heinz-Jürgen

Gäste / Fachberater:

Herr Pfeifer zu TOP 2  
Herr Dipl. Ing. Bukatsch zu TOP 4  
Herr Dr. Zior zu TOP 5

## **Tagesordnung:**

- 1. Wahl eines/r stellv. Schriftführer/s/in**
- 2. Photovoltaikanlage mit Netzeinspeisung Bürgerzentrum**
- 3. Städtebaulicher Vertrag für das Baugebiet „Am Mühlberg“**
- 4. Instandsetzung der Brücke über die Gersprenz „In der Wallersbach/Im Schlangenzahl**
- 5. Vereinbarung zwischen dem Wasserverband „Gersprenzgebiet“ und der Stadt Groß-Bieberau**  
**Ausgleich für den Retentionsraumverlust durch den Bau einer Umgehungsstraße B 38 (Gersprenzaue)**
- 6. Planungen für das neue Baugebiet „Am Mühlberg“**  
**(Stadtverordnetenversammlung 18.06.2007 Top 9)**

Haupt- und Finanzausschuss  
&  
Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr

Sitzungsniederschrift vom 10.04.2008

TOP	Text der Beschlüsse	dafür	dagegen	Enthaltungen
	<p>Die Sitzung wird vom Vorsitzenden des Haupt-und Finanzausschusses, Herrn Helmut Gulatz geleitet. Der Ausschussvorsitzende eröffnet die 15. Sitzung des Ausschusses Haupt- und Finanzausschuss &amp; Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlußfähigkeit fest.</p>			
	<p>Die Tagesordnung wird umgestellt. Die neue Tagesordnung lautet:</p> <p><b>1. Vereinbarung zwischen dem Wasserverband „Gersprenzgebiet“ und der Stadt Groß-Bieberau Ausgleich für den Retentionsraumverlust durch den Bau einer Umgehungsstraße B 38 (Gersprenzaue)</b></p> <p><b>2. Photovoltaikanlage mit Netzeinspeisung Bürgerzentrum</b></p> <p><b>3. Wahl eines/r stellv. Schriftführer/s/in</b></p> <p><b>4.1 Städtebaulicher Vertrag für das Baugebiet „Am Mühlberg“</b> <b>4.2 Planungen für das neue Baugebiet „Am Mühlberg“</b> (Stadtverordnetenversammlung 18.06.2007 Top 9)</p> <p><b>5. Instandsetzung der Brücke über die Gesprenz „In der Wallersbach/Im Schlangenzahl</b></p>			
1.	<p><b>Vereinbarung zwischen dem Wasserverband „Gersprenzgebiet“ und der Stadt Groß-Bieberau Ausgleich für den Retentionsraumverlust durch den Bau einer Umgehungsstraße B 38 (Gersprenzaue)</b></p> <p>Bürgermeister Seubert erläutert, dass in der gemeinsamen Gesprächsrunde B 38-Neu am 19.03.08 wurde empfohlen den Ausgleich für einen späteren Retentionsraumverlust jetzt schon zu regeln.</p> <p>Es wurde eine Vereinbarung mit dem Wasserverband ‚Gersprenzgebiet‘ vorgeschlagen.</p>			

Haupt- und Finanzausschuss  
&  
Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr

Sitzungsniederschrift vom 10.04.2008

	<p>Bürgermeister Seubert hat sofort den Entwurf einer Vereinbarung gefordert, der nach Absprachen mit den Ausschussvorsitzenden in der nächsten Ausschusssitzung beraten werden soll. Der vorgelegte Entwurf dient als Diskussionsgrundlage.</p> <p>Kosten belaufen sich nach Aussage von Dr. Zior zwischen ca. 100 T – 200 T €, die evtl. 2010 /2011 zu finanzieren sind, die Plankosten sind darin enthalten.</p> <p>Dr. Zior stellt Pläne zum Retentionsraumverlust und zu dessen Ausgleich am Retentionsraum "Herrensee", Gemeinde Fischbachtal vor.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <p>Der Ausschuss empfiehlt der StV Vers, den vorgelegten Entwurf/geänderten Entwurf einer Vereinbarung zwischen Wasserverband "Gersprenzgebiet" und Magistrat der Stadt Groß-Bieberau bzgl. des Ausgleiches des Retentionsraumverlustes zuzustimmen.</p> <p>Abstimmungsergebnis: H+F -----</p> <p>Abstimmungsergebnis: LUBV -----</p>			
	8	0	0	
	9	0	0	
2.	<p><b>Photovoltaikanlage mit Netzeinspeisung Bürgerzentrum</b></p> <p>In der Sitzung der Ausschüsse H-F und LUBV vom 29.01.08 informierte Bürgermeister W. Seubert über die seitherigen Gespräche mit Anbietern. Es lagen Angebote der Fa. Pfeiffer, der Fa. Solarstrom-Powersolar und der Fa. Natur Pur Energie AG vor.</p> <p>Die Angebote der Fa. Pfeiffer und der Fa. Solarstrom-Powersolar sind vergleichbar; dabei tritt die Stadt Groß-Bieberau jeweils als Investor auf. Die Fa. Natur Pur Energie AG baut und finanziert die Anlage selbst, die Stadt Groß-Bieberau erhält dabei u.a. eine Dachmiete von 240 € / Jahr. Dies entspricht ca. 6.000 € in 25 Jahren.</p> <p>Bei der Fa. Pfeiffer handelt es sich um eine ortsansässige Firma, der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 141.968,19 €, bei einer Anlagenleistung von 29,9 KWp.</p> <p>Der Magistrat hat die Verwaltung in der Sitzung am 17.03.08 beauftragt, einen Kosten- und Finanzierungsvorschlag zu erarbeiten und als Empfehlung der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen</p> <p><u>Vorschlag I:</u></p> <p>Die Stadt finanziert die Gesamtkosten in Höhe von 141.968,19 € (brutto).</p>			

Haupt- und Finanzausschuss  
&  
Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr

Sitzungsniederschrift vom 10.04.2008

Diesen Ausgaben stehen Einnahmen in Höhe von ca. 12.500 € jährlich durch die Stromeinspeisung gegenüber: dies entspricht bei einer Laufzeit von 20 Jahren Gesamteinnahmen von ca. 250.000 €.

Vorschlag 2:

Die Stadt finanziert 50 % durch Eigenanteil und 50 % durch Darlehen mit einer Laufzeit von 10 Jahren

Beispiel:	Darlehen:	65.000,00 € = Auszahlung
	Laufzeit	10 Jahre
	Beginn:	01.03.2008
	eff.Zins:	3,84 %
	Tilg. frei:	3 Monate
	Zins ¼ jährl.:	615,03 €
	<u>Ratenhöhe ¼ jährl.:</u>	<u>1.959,33 €</u>
	Summe Zinsen:	13.571,12 €
	Summe Tilgung:	65.000,00 €
	<u>Summe Zahlungen:</u>	<u>18.571,12 €</u>

Summe der Einnahmen wie oben

Die Finanzierung erfolgt aus Rücklagenentnahme.

Zu diesem Tagesordnungspunkt stellen die Fraktionen von CDU und SPD den folgenden Antrag:

„ Der Magistrat wird beauftragt, auf der Grundlage der bereits erfolgten Angebotseinholung und einer noch durchzuführenden beschränkten Ausschreibung den Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Bürgerzentrums zu realisieren.

Die Finanzierung soll gemäß Vorschlag 1 aus Eigenkapital durch Rücklagenentnahme erfolgen. Die Veranschlagung ist im Nachtragshaushalt für 2008 als außerplanmäßige Ausgabe vorzunehmen.“

Bürgermeister Seubert zieht die Beschlussvorschläge der Verwaltung zurück.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, auf der Grundlage der bereits erfolgten Angebotseinholung und einer noch durchzuführenden beschränkten Ausschreibung den Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Bürgerzentrums zu realisieren.

Die Finanzierung soll gemäß Vorschlag 1 aus Eigenkapital durch Rücklagenentnahme erfolgen. Die Veranschlagung ist im Nachtragshaushalt für 2008 als außerplanmäßige Ausgabe vorzunehmen.

Haupt- und Finanzausschuss  
&  
Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr

Sitzungsniederschrift vom 10.04.2008

	Abstimmungsergebnis: H+F ----- Abstimmungsergebnis: LUBV -----	9 8	0 0	0 1
3.	<b>Wahl eines/r stellv. Schriftführer/s/in</b>  Durch das Ausscheiden der bisherigen stellv. Schriftführerin Frau Irmgard Körner ist die Stelle vakant.  Die Verwaltung schlägt als stellv.Schriftführerin Frau Kathrin Krautwurst vor.  Abstimmungsergebnis: LUBV -----	9	0	0
4.	<b>4.1 Städtebaulicher Vertrag für das Baugebiet „Am Mühlberg“</b> <b>4.2 Planungen für das neue Baugebiet „Am Mühlberg“</b> (Stadtverordnetenversammlung 18.06.2007 Top 9)  Herr Volz verlässt wg. Widerstreit der Interessen den Sitzungssaal.  Bürgermeister Seubert erläutert den Vergleich HLG und HSE bzgl. Vertrag, Grunderwerb, Planung, Erschließung, Projektsteuerung, Zinsbelastung, Projektdauer, Überschüsse aus Entwicklung. Er erläutert weiter, dass beide Firmen langjährige Erfahrung bei der Entwicklung bzw. Erschließung von Baugebieten besitzen. Es sei für beide Firmen schwierig weitere Zahlen vorzulegen, da bis heute keine exakte Planung ( Bauflächen, Straßen, Verkehrsanlagen etc. ) vorliegt.  Herr Weber erläutert, dass die Koalition sich darüber einig ist, die Umsetzung des Baugebietes einer externen Trägerschaft zu übergeben.  Herr Volz nimmt wieder an der Sitzung teil, da TOP 4.2 : FDP-Antrag vom 18.06.2007 beraten wird. Bürgermeister Seubert erläutert, dass grundsätzlich nichts gegen eine Planung des Baugebietes in mehreren Bauabschnitten spricht. Allerdings kann von Seiten der Verwaltung nur eine Planung mit höchstens zwei Bauabschnitten befürwortet werden. Trotzdem sei der gesamte Grundstückserwerb notwendig.  Herr Volz verlässt erneut wg. Widerstreit der Interessen den Sitzungssaal.  Herr Gaydoul teilt mit, dass die FWG einer Beschlussempfehlung in der heutigen Sitzung nicht zustimmen wird.			


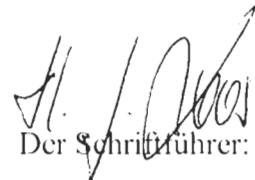
Haupt- und Finanzausschuss  
&  
Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr

**Sitzungsniederschrift vom 10.04.2008**

	<p>Zu diesem Tagesordnungspunkt wird in der heutigen Sitzung kein Beschluss gefasst. Eine erneute Beratung soll in der Stadtverordnetenversammlung am 14.04.2008 erfolgen.</p> <p>Herr Volz nimmt wieder an der Sitzung teil. Der Vorsitzende informiert ihn darüber, dass dieser Tagesordnungspunkt in der Stadtverordnetenversammlung am 14.04.2008 erneut beraten werden soll.</p>																					
5.	<p><b>Instandsetzung der Brücke über die Gesprenz „In der Wallersbach/Im Schlangenzahl“</b></p> <p>In der Stadtverordnetenversammlung am 11.02.08 wurde der Antrag erneut an die Ausschüsse ‚HuF und LUBV‘ überwiesen. Auf Anfrage informierte der Bürgermeister in der Stadtverordnetenversammlung am 17.03.08, dass sein Versuch die ‚Polderkrone‘ zu überfahren von Seiten des Verbandes und des RP DA abgelehnt wurde. Bürgermeister empfahl die ‚Krone‘ mit einer 15-20 cm ‚Asphalttragschicht‘ zu versehen, dadurch wäre – seiner Einschätzung nach – ein Befahren der Krone durch landwirtschaftl. Fahrzeuge möglich gewesen.</p> <p>Nach Rücksprache mit dem Planer und den Statikern ist jetzt die Ausführung mit <u>„Bohrpfählen“</u> möglich. Dies bedeutet gegenüber der ehemals geforderten Durchführung mit GEWI-Druckpfählen eine Kosteneinsparung von ca. 10.000 €.</p> <p>Im Haushaltsplan 2008 sind insgesamt 200.000 € etatisiert.</p> <p>Die Kostenschätzung beträgt:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Titel 1. Gründung</td> <td style="text-align: right;">74.000 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">2. Erdarbeiten</td> <td style="text-align: right;">6.400 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">3. Abbruch</td> <td style="text-align: right;">10.500 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">4. Stahlbeton</td> <td style="text-align: right;">42.900 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">5. <u>Straßenbauarbeiten</u></td> <td style="text-align: right;"><u>1.325 €</u></td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 60px;">Nebenkosten</td> <td style="text-align: right;">16.700 €</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">151.825 €</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;"><u>+ MWSt</u></td> <td style="text-align: right;"><u>180.671 €</u></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">190.000 €</td> </tr> </table>	Titel 1. Gründung	74.000 €	2. Erdarbeiten	6.400 €	3. Abbruch	10.500 €	4. Stahlbeton	42.900 €	5. <u>Straßenbauarbeiten</u>	<u>1.325 €</u>	Nebenkosten	16.700 €		151.825 €	<u>+ MWSt</u>	<u>180.671 €</u>		190.000 €			
Titel 1. Gründung	74.000 €																					
2. Erdarbeiten	6.400 €																					
3. Abbruch	10.500 €																					
4. Stahlbeton	42.900 €																					
5. <u>Straßenbauarbeiten</u>	<u>1.325 €</u>																					
Nebenkosten	16.700 €																					
	151.825 €																					
<u>+ MWSt</u>	<u>180.671 €</u>																					
	190.000 €																					

Haupt- und Finanzausschuss  
&  
Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr

Sitzungsniederschrift vom 10.04.2008

<p>Zur Finanzierung stehen zur Verfügung:</p> <p>aus Vorjahren                    60.000 € HAR</p> <p>aus HH 2007                    <u>60.000 €</u> (z. Teil finanziert mit Zuschüssen in Höhe v. 54.000 €)</p> <p style="padding-left: 100px;">120.000 €</p> <p>außerplanm. Ausgaben        <u>70.000 €</u></p> <p style="padding-left: 100px;">190.000 €</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <p>Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung 70.000 € als überplanmäßige Ausgaben für die Restfinanzierung ‚Instandsetzung Gersprenzbrücke‘ bereitzustellen. Finanzierung erfolgt durch Rücklagenentnahme.</p> <p>Abstimmungsergebnis: H+F -----</p> <p>Abstimmungsergebnis: LUBV -----</p>	7	0	2
<p><u>Einfügender Hinweis:</u></p> <p>Bürgermeister Seubert erläutert zu TOP 4, dass den Ausschussmitgliedern seit bereits etwa einem Jahr die ersten Vertragsentwürfe vorliegen.</p>			
<p>Der Ausschussvorsitzende beendet die 15. Sitzung des Ausschusses Landwirtschaft, Umwelt, Bauen und Verkehr &amp; Haupt- und Finanzausschuss um 22.00 Uhr.</p> <p> Der Vorsitzende:</p> <p style="margin-left: 300px;"> Der Schriftführer:</p>			